

[25234.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage wöchentlich 6mal erscheinende

Triersche Zeitung.

Hauptorgan der Stadt und des Kreises Trier sowie seiner Nachbarkreise. Preis pro Zeile 1 S \mathcal{L} und entsprechender Rabatt bei mehrmaliger Insertion.

Zu Besprechungen neu erschienener Werke werden Recensionsexemplare mit Dank entgegenommen.

Trier. **Friedr. Lintz.**

[25235.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 N \mathcal{L} .

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 N \mathcal{L} .

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzelle 3 N \mathcal{L} .

Change-Inserate werden angenommen. Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[25236.] Erfahrungsgemäß haben alle Ankündigungen volkstümlicher, humoristischer und belletristischer Werke in der in einer

Auflage von 11,500

wöchentlich dreimal erscheinenden und im steten Aufschwung befindlichen

Tribüne,

Organ für öffentliches Leben, Gerichtshalle, Berliner Stadtgeschichten, Novellenzeitung mit der Gratisbeigabe:

Berliner Wespenn

redigirt von

Julius Stettenheim.

stets den besten Erfolg.

Insertionsgebühren für die viertheilige Petitzelle oder Raum 2 S \mathcal{L} , für die 3theilige Zeile über dem Redaktionsstrich 4 S \mathcal{L} .

E. Redenburg in Berlin, Krausenstr. 41, am Dönhofsplatz.

[25237.] **Bur Ankündigung** medicinischen Verlages empfehle ich das Anzeigebblatt zum **Preussischen Medicinalkalender 1869.**

Insertionspreis für die Nonpareillezeile: 5 S \mathcal{L} . Der Medicinalkalender ist ununterbrochen das ganze Jahr hindurch in den Händen des ärztlichen Publicums und werden bei der großen Verbreitung desselben die Herren Verleger einschlägige Inserate kaum geeigneteren Orts aufgeben können. Gef. Aufträge erbitte bis spätestens Ende September c.

Ergebenst

Berlin, 1. September 1868.

August Hirschwald.

Kölnische Blätter.

[25238.] **Politische Zeitung.**

Auflage 6500.

Inserate: 1 1/2 S \mathcal{L} .

Reclamen 3 S \mathcal{L} .

Köln.

J. V. Bachem.

Zu wirksamen Inseraten

[25239.] empfehlen wir den Umschlag der in unserm Verlage erscheinenden:

Neue evang. Kirchenzeitung

herausgegeben

von

Professor Meßner.

Dieselbe findet unter Theologen wie unter gebildeten Laien die weiteste Verbreitung. Insertionsgebühren 2 S \mathcal{L} für die gespaltene Petitzelle oder deren Raum.

Friedr. Schulze's Buchh. in Berlin.

Auflage 8000.

[25240.] Vom besten Erfolge sind Inserate in dem hiesigen grossen politischen Tagesblatt

„Politik“.

Die zweispaltige Petitzelle wird mit 2 N \mathcal{L} berechnet; bei öfterem Inseriren wird Provision gegeben.

Die darin inserirten Bücher oder Zeitschriften etc. werden ausserdem in der Rubrik „Literatur“ gratis aufgeführt, öfters auch besprochen, was den P. T. Inserenten einen besonderen Vortheil gewährt. Inserate übernimmt und verrechnet

Fr. Rziwnatz.

Buchhändler-Strazzen-Papier

[25241.] in den bewährtesten, allbekanntesten Sorten bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung und offerire Probeblätter gratis.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[25242.] **W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt.** Leipzig, Thalstr. 13.

[25243.] **Hans Barth** in Leipzig sucht und bittet um Preisofferten von neueren Prachtwerken aller Art.

[25244.] **Clichés**

von den Illustrationen meines „Buch für Alle“ offerire ich

in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 N \mathcal{L} , in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 N \mathcal{L} .

Exemplare des Werkes stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

[25245.] Für Placate und Schautitel habe gute Verwendung und erbitte solche, wenn thunlich, in zweifacher Anzahl.

Marienburg, September 1868.

A. Bretschneider.

Leipziger Börsen-Course

am 25. September 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 B
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Cr.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsdr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T.	111 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Cr.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	150 7/8 B
	l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 3/4 G
	l. S. 3 M.	6. 23 3/4 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 B
	l. S. 3 M.	80 7/8 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	88 B
	l. S. 3 M.	87 G
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 ₁₀₀		—
Zpfd. Brutto u. 1/100 Zpfd. fein) pr. St.		—
August'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5. 12 3/4 G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		7 G
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		88 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}		99 1/2 G
do. do. - à 10 \mathcal{M}		99 1/2 G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine		—
Auswechslungscasse besteht		99 1/2 G

Inhaltöverzeichniß.

Erschlene neueigkeiten des deutschen Buchhandels.

am 25. September 1868

Aarland in Leipzig 25242.	Frank in P. 25137. 25170.	Rub 25207.	Schabelitz 25172.
Aldenhoven 25169. 25200.	Fries 25152. 25154.	Uing 25234.	Schaumburg 25208.
Mit 25183.	Gebarth in Berl. 25174.	Vogler 25126.	Schellenberg in W. 25155.
André in P. 25189.	Georg in G. 25177.	Vork 25148.	Scheurle 25160. 25212.
Anonyme 25122-23. 25218.	Gesenius 25125.	Waler in F. 25180.	Schlawitz 25147.
25221-22.	Geß in B. 25217.	Warcus 25146.	Schmidt & Sp. 25226.
Asher & G. in B. 25139.	Grieben in B. 25214.	Waste 25168.	Schönlein 25244.
Bachem 25238.	Grapius in B. 25153. 25196.	Wattbes 25157. 25198.	Schulze in Berl. 25195. 25239.
Bäcker in R. 25199.	Häfele jr. 25121.	Wexlerburg 25236.	Schulze in S. 25188.
Barth, H. in P. 25215. 25243.	Hainauer 25224.	Wittler & S. 25213.	Schwes 25210.
Bohne 25179.	Helm 25161.	Wohr, G. 25216.	Segnit 25228.
Bonnier in G. 25175.	Hendel 25138.	Wolter 25130.	Send in Gb. 25194.
Braunmüller & S. 25178.	Hiersche 25227.	Wüller in G. 25135.	Späth 25197.
Bremer 25206.	Hirschwald 25237.	Wuquardt 25231.	Springer'sche Buchh. 25159.
Bretschneider 25233. 25245.	Hirt's Berl. 25131.	v. d. Rabner 25187.	Streerath 25124.
Brockhaus 25225.	Hoffmann, R., in P. 25241.	Raumann in D. 25193.	Streisand 25166. 25201.
Buch. f. Staats- u. Rechtswiss.	Jacobi & G. 25185.	Rollenius 25136.	Taubes 25167.
25140. 25162. 25184. 25219.	Jacoby & G. 25186.	Opek 25203.	Tibum 25134.
25229.	Instit. Bibliogr. 25173.	Prochaska 25127.	Ulrich in G. 25190.
Buch. d. Waisenhaus 25129.	Jurany & S. 25164. 25220.	Rabke 25141.	Valentin 25192.
Burmester & St. 25149.	Karow 25211.	Richter in R. 25209.	Wabagen & R. 25151.
Calvary & G. 25128. 25191.	Kay 25150.	Rider 25182.	Verlagsbureau in Alt. 25132.
Carlsbad 25228.	Keil 25165.	Rommerskirchen 25230.	25145.
Deffen & H. 25144.	Kirchner 25223.	Röhe, G. G. 25205.	Weweg & S. 25235.
Dunder'sche Sort., R., 25163.	Kleeberger 25176.	Röttger 25142.	Weddemann 25158.
Dunk 25181.	Korn in B. 25232.	Rziwnatz 25240.	Weinhagen in Gdn 25133.
Fleischmann 25204.	Köfel 25143.	Sauerländer in P. 25202.	Zander 25156.
Fluthwedel & G. 25171.			